

C z a r t o r y s k i. (6.)

Dieses Haus leitet seinen Ursprung von dem 1390 erschlagenen Fürsten Korygiell von Tschernigow, getauft unter dem Namen Konstantin, einem Sohne des Großherzogs Dlgierd von Litthauen, ab. Im 17ten Jahrhundert erhielt es die deutsche Reichsfürstenwürde, welche Kaiser Joseph 2. im J. 1786 bestätigte. Es theilte sich durch die Nachkommen der Brüder: Michael Georg und Johann Karl, in 2 Linien, wovon die des letztern 1810 im Mannsstamme erloschen ist. Die noch blühende ältere,

C z a r t o r y s k i = S a n g u s k o,

besitzt in Ostgalizien Güter, und in der niederländischen Provinz Geldern die Herrschaft Borkeloo. Das jedesmalige Familienhaupt führt auch den Titel: Herzog v. Klewan und Zukow. — Kathol. Konfession.

Fürst: Adam Kasimir, geb. 14. Jan. 1770, Herzog v. Klewan und Zukow, folgte dem Vater 19. März 1823, geheim. Rath, Mitglied des Reichsraths und Senator in Warschau; welche Würden er, nebst seinen Besitzungen in Polen, wegen der Theilnahme an dem Kampfe der Polen um neue Selbstständigkeit, wo er Präsident des obersten National-Conseils in Warschau war, 1831 verlor und seitdem in Frankreich lebt, verm. 25. Sept. 1817 mit Anna, Prinzessin Sapieha, geb. 1800.

K i n d e r.

1. Witold, geb. 6. Juli 1826.
2. Ein Sohn, geb. 1829.
3.

G e s c h w i s t e r.

1. Mariane, geb. 15. März 1768, (lebt in Wien), verm. 1784, mit dem 1817 † Herzog Ludwig v. Württemberg, Onkel des Königs geschieden 1792.

2. Konstantin Adam Alex. Thadd., geb. 28. Oct. 1773, (lebt in Paris), war russ., später Gen.-Maj. und Adjutant des Kaiser Alexander, verm. 1) 1799 mit Angelika, Tochter des 1831 † Fürst. Michael 6. v. Radzivil-Klezk, geb. 3. Oct. 1781, † 16. Sept. 1808. 2)

K i n d e r.

a) Adam, geb. 1802, verm., 1832 mit Aug. Luise Wilh. Wanda, Tochter des 1833 † Fürst. Anton Radzivil, geb. 29. Jan. 1813.

S o h n.

. geb. in Berlin 14. Juni 1834.

b) Marie, geb. 1811.

3. Sophie, geb. 15. Oct. 1778, verm. in Pulawy 20. Mai 1798 mit dem Grafen Stanisł. Zamoisky. Wittwe.

E l t e r n.

Adam Kasimir, geb. 1. Dec. 1731, folgte dem Vater August Alexander 4. April 1782 (ein besonderer Kenner und Freund der orientalischen Literatur) † als österr. Feld-Marschall in Sieniawa in Galizien 19. März 1823; verm. 19. November 1761 mit der Gräfin Isabelle von Flemming, seiner Cousine, geb. in Warschau 31. März 1746, Besitzerin der Herrschaft Borkeloo, Ehrenmitglied der Akademie der Künste in Berlin, † 17. Juni 1835.

Die jüngere Linie,

welche 1810 erlosch, blüht nur noch im Weiberstamm. Letzter Fürst: Joseph Klemens, geb. in Brin 28. Nov. 1739, war Groß-Bruchseß v. Vitthauen und Starost v. Luzk, † in Warschau 13. Febr. 1810; verm. 5. Nov. 1775 mit Barbara Dorothee, Tochter des 1796 † Fürsten Anton v. Sablonowski, geb. 17. Febr. 1760 in An-nopol, (lebt in Rom.)

1. Mariane Ant., geb. in Korzec 31. Dec. 1777, verm. Gräfin Potozky.

2. Klementine Marie Ther., geb. in Korzec 30. Dec. 1780 verm. 26. Juni 1798 in Dresden mit dem Fürsten Eustach Sangusko. (Lebt auf seinen Gütern in Wolhynien.)

3. Therese, geb. 13. Juli 1785 in Korzec, verm. 24. Mai 1807 mit dem Prinzen Heinrich Lubomirski, geb. 15. Sept. 1777.

4. Josephine Mar., geb. in Korzec 14. Juni 1788, verm. mit dem Grafen Alfred Potozky.

5. Cölestine, geb. in Warschau 27. Aug. 1790, verm. mit dem Grafen Stanislaus Ryszczyński.